

# PRESSEMITTEILUNG

11.03.2024

## Verborgene Schätze – Beitragsreihe zu besonderen Objekten aus den Mühlhäuser Museen

### Der Mann im Hintergrund

In der Reihe „Verborgene Schätze“ stellen Mitarbeiter der Mühlhäuser Museen einmal monatlich Objekte vor, die zu Unrecht ein unscheinbares Dasein fristen oder erst kürzlich aus dem Depot geholt wurden. Heute präsentiert sich jedoch ein besonderer Schatz selbst. Ein Mann, der im Verborgenen agiert, der seinen Kollegen den Rücken freihält und sie unermüdlich, tatkräftig unterstützt: Der FSJler der Mühlhäuser Museen.

„Hallo. Ich bin Jacob Götting und führe seit September 2023 ein Freiwilliges Soziales Jahr im Kulturhistorischen Museum in Mühlhausen durch. Das von der Jugendbauhütte Mühlhausen organisierte FSJ betrifft den Bereich Denkmalpflege und Restaurierung. Betreut werde ich administrativ und organisatorisch von Stefan Gregor, Fachreferent Kunst.

Mein Einsatz ist jedoch referatsübergreifend. Ich betreue etwa den Bibliotheksbestand, unterstütze das Team der Haustechnik bei ihren alltäglichen Aufgaben oder beteilige mich an der digitalen Inventarisierung der Museumsbestände – seien es Objekte der Kunst, Kulturgeschichte oder Archäologie.

Ganz im Sinne des FSJ helfe ich auch bei der Konservierung der Bestände – so erlerne ich beispielsweise das fachgerechte Verpacken und Lagern der Objekte.

Auch digitalisiere ich den Objektbestand mit der Datenbank DigiCULT oder rahme Ölgemälde. Täglich bearbeite ich den Pressespiegel, suche also alle für das Museum relevanten Zeitungsartikel und speichere sie.

Für das FSJ habe ich mich entschieden, da ich einen sinnvollen Übergang zwischen Schule und Studium suche, in welchem ich bereits Arbeitserfahrung sammeln kann. Die Mühlhäuser Museen als Einsatzstelle sprechen besonders mein Interesse in Kunst, Kultur und Geschichte und auch das Interesse an der eigenen Stadtgeschichte an.

Eine meiner Lieblingsaufgaben ist das Vorbereiten und die Hilfe beim Organisieren von Veranstaltungen. So habe ich bereits bei der Vorbereitung des Mühlhäuser Museumsballs 2023 geholfen.

Die meisten Aufgaben drehen sich momentan um die Vorbereitung der Landesausstellung 2025 - so auch die aufwendigen Umbaumaßnahmen in einigen Häusern.

Bei der Arbeit im Museum gefallen mir besonders die Vielseitigkeit und die Abwechslung meiner Aufgaben. Vor allem in den Frühlings- und Sommermonaten gibt es viele Aufgaben im Freien, wie zum Beispiel die Pflege der Außenanlagen um die verschiedenen Museen.

Ich habe bis jetzt schon viele gute Erfahrungen gemacht und das FSJ hilft mir sehr dabei, den Wunsch eines Restaurierungsstudiums zu verwirklichen.

Das Arbeitsumfeld des „Mannes im Hintergrund“ kann zu den üblichen Öffnungszeiten (Di-So 10-17 Uhr) im Kulturhistorischen Museum Mühlhausen besichtigt werden. Interessierte senden Ihre FSJ-Bewerbung gern an [info@mhl-museen.de](mailto:info@mhl-museen.de)

## Abbildungen

*Verborgener\_Schatz\_03\_24.jpg*

Der FSJler Jacob Götting mit einem in Leder gebundenem und vergoldetem Fotoalbum der Familie Lutteroth, dass er digitalisiert und inventarisiert.

Foto: Alexander Hartleib | Rechte: Mühlhäuser Museen



## Kontakt

*Für weitere Informationen, Interviewanfragen oder Bildmaterial kontaktieren Sie bitte:*

Matthias Nolte  
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit  
03601 856610  
01590 1630883  
[nolte@mhl-museen.de](mailto:nolte@mhl-museen.de)